

Datenschutzrechtliche Informationen zur Datenerhebung bei der betroffenen Person nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für „Verkehrsrecht“

1	Verantwortlicher:	Stadt Gifhorn Bürgermeister Matthias Nerlich Marktplatz 1, 38518 Gifhorn	
		E-Mail: info@stadt-gifhorn.de	Telefon: 05371 88-0
2	Datenschutzbeauftragte:	Datenschutzbeauftragte der Stadt Gifhorn Marktplatz 1, 38518 Gifhorn	
		E-Mail: datenschutz@stadt-gifhorn.de	Telefon: 05371 88194
3	Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:	<ul style="list-style-type: none"> • Temporäre verkehrsrechtliche Anordnungen oder Erlaubnisse • Ausnahmegenehmigung nach der StVO • Sondernutzungserlaubnisse (z.B. für eine Baustelle, Film- und Fotoaufnahmen, politische Plakatierung, Bestuhlung im Außenbereich, Aufstellen von Werbereitern u.a.) gem. Sondernutzungssatzung (Benutzung der Straßen über den Gemeingebrauch hinaus) • Benennung als Verantwortliche/r für die Verkehrssicherung gemäß der Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 95) • Herstellung von Sichtdreiecken gem. NStrG und RAST 06 	
4	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten:	Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit § 3 NDSG in Verbindung mit §§ 29, 45, 46 StVO, § 18 NStrG, Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 95), Sondernutzungssatzung und -gebührensatzung	
5.1	Die personenbezogenen Daten sollen natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, Einrichtungen oder anderen Stellen offengelegt werden.		
	ja		
5.2	nur falls Nr. 5.1 ja:	Angabe der Empfänger oder Kategorien der Empfänger der personenbezogenen Daten:	Fachbereiche im Hause Polizei Verkehrsbetriebe Freiwillige Feuerwehr Weitere Verkehrsbehörden
6	Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung:	10 Jahre nach KomHKVO	
7	Ihre Rechte als betroffene Person:	Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Art. 15 DSDGVO) Recht auf Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Art. 16 DSGVO)	

		Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO) Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO)
8	Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:	Sie haben nach Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen Prinzenstraße 5 30159 Hannover
9	Die personenbezogenen Daten sollen an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt werden.	
	nein	
10.1	Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben: ja. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit § 3 NDSG.	
10.2	nur falls 10.1 ja:	Sie sind verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen: nein
10.3	nur falls Nr. 10.2 ja:	Die Verpflichtung bezieht sich auf folgende personenbezogene Daten:
		Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat zur Folge:
		Der Antrag kann nicht bearbeitet werden.
11.1	Es findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt: nein.	
11.2	nur falls Nr. 11.1 ja:	Nachfolgend werden Sie über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die Auswirkungen dieser Verarbeitung für Sie informiert: